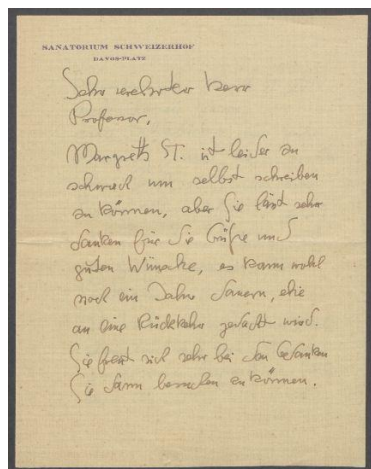


Brief von Lorenz Zilken und Margreth Stück an
Georg Kolbe

Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Lorenz Zilken
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	06.01.1934
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.433
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1512235
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Transkription

(Sanatorium Schweizerhof, Davos-Platz)

Sehr verehrter Herr Professor,

Margreth St.⁽¹⁾ [Stück] ist leider zu schwach, um selbst schreiben zu können, aber sie lässt sehr danken für die Grüße und guten Wünsche, es kann wohl noch ein Jahr dauern, ehe an eine Rückkehr gedacht wird. Sie freut sich sehr bei dem Gedanken, Sie dann besuchen zu können.

Seiten 2

Besonders, da Margreth St. jetzt wohl nicht lesen kann, sind Bilderbücher eine große Anregung, und besonders über Ihr Buch von Binding⁽²⁾ war sie so sehr erfreut, gerade weil Sie Ihr Schaffen mit so großer Verehrung und Interesse verfolgt.

Ich habe schöne Tage hier gehabt,

wenn auch nur wenige Stunden
gemeinsamer Gespräche und Pläne
mit M. St. Da immer

Seite 3

die Ärzte mit drohend erhobenem
Zeigefinder dazwischen standen.

Viele herzliche Grüße
aus Sonne und
Schnee.

Ihr Lorenz Zilken
Margreth Stück

Davos. 6. 1. 1934.

Anmerkungen

(1) Margreth Stück, unbekannte Person im Umfeld Georg Kolbes

(2) "Vom Leben der Plastik. Inhalt und Schönheit des Werkes von Georg Kolbe",
hrsg. von Rudolf G. Binding, Rembrandt-Verlag, Berlin 1933